

Castingshow für Sportkommentator

Beni sucht den neuen Beni

Ganz offiziell: Bernard Thurnheer (61), Star des Schweizer Fernsehens, sucht für einen anderen Sender via Castingshow einen neuen «Beni».

VON MARTINA ABACHERLI

Hunderttausende Zuschauer sahen gestern, wie er einmal mehr, überaus galant, «Benissimo» moderierte. **Doch nun geht Beni Thurnheer fremd!** Ab 6. Februar sucht er fürs Schweizer Sportfernsehen mit Claudia Lässer (33) einen neuen Fussball-Kommentator.

«Einer wie Beni» heisst die siebenteilige Sendung, bei der Thurnheer selbst in der Jury sitzt. Der

«Schnurri der Nation» hat schon jetzt klare Vorstellungen: «Die Sendung soll zeigen, was es alles braucht, um Sportanlässe kommentieren und moderieren zu können. **Wer im Internet-Zeitalter glaubt, mit dem Auswendiglernen von Sportresultaten weit zu kommen,**



Ab Februar prüft Beni Thurnheer zusammen mit Claudia Lässer neue Moderationstalente.

liegt falsch. «Wir achten auf die Sprache, auf das Sportfachwissen und darauf, wie man sich in ungewohnten und spontanen Situationen verhält», so Thurnheer.

Er selber startete schon bei einem Nachwuchs-Wettbewerb – vor 37 Jahren: «Ich war einer von 1600 Kandidaten, die sich für eine Moderationsstelle beim SF bewarben.» Für ihn ist wichtig, dass der Gewinner langfristig als Kommentator aufgebaut wird. «Wir wollen kein schnell verglühes Moderationssternchen», so Claudia Lässer.

Thurnheer hat ein weiteres Anliegen: «Ich hoffe, dass wir es mit der Sendung schaffen, **generell das Niveau der Sportreportagen in der Schweiz zu heben.**» ●